

## Hilfen in akuten Krisensituationen

**Wenden Sie sich in einer akuten psychischen Krise bitte an einer der folgenden Hilfsangebote:**

- 1.) die nächste psychiatrische Klinik finden Sie unter  
(<https://www.psychiatriewegweiser.sozialpsychiatriemv.de/angebote/>)
- 2.) den Rettungsdienst (112) oder die Polizei (110)
- 3.) Ihre\*n Arzt\*in und/oder Ihre\*n Psychotherapeut\*in oder wenden Sie sich an ein Hilfsangebot in Ihrer Nähe:  
<https://www.psychiatriewegweiser.sozialpsychiatriemv.de/angebote/>
- 4.) Telefonische Beratung durch die Telefonseelsorge (kostenlos und anonym): 0800-1110111 oder 0800-1110222
- 5.) Außerdem steht Ihnen bundesweit ein ärztlicher Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116 117 zur Verfügung.
- 6.) Akutsprechstunde durch eine\*n Psychotherapeut\*in: Vereinbaren Sie über die Terminservicestelle für Mecklenburg-Vorpommern einen Termin zur Akutbehandlung durch eine\*n Psychotherapeut\*in unter der folgenden Telefonnummer: 116 117 (Erreichbarkeit: montags, dienstags und donnerstags von 7:00 bis 19:00 Uhr sowie mittwochs und freitags von 7:00 bis 14:00 Uhr)  
[https://www.kvmv.de/export/sites/default/.galleries/downloadgalerie\\_kvmv/patienten/Patienteninformation\\_TSS-PSY-MV\\_05112019.pdf](https://www.kvmv.de/export/sites/default/.galleries/downloadgalerie_kvmv/patienten/Patienteninformation_TSS-PSY-MV_05112019.pdf)

**Folgende Hilfsangebot können Sie in einer akuten Krisensituation, die Kinder oder Jugendliche betreffen oder in einem akuten Kinderschutzfall, kontaktieren:**

1. Telefonische Beratung mit Hilfe der Kinderschutzhotline (rund um die Uhr erreichbar, kostenlos und auf Wunsch anonym):  
  
Tel. 0800-14 14 007  
  
Weitere Informationen: <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/sm/Familie/Kinder-und-Jugend/Kinderschutz/>
2. Für Fachkräfte, die mit Kindern und Jugendlichen zusammenarbeiten, hat das Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung eine Kinderschutz-App entwickelt. Die Kinderschutz-App gibt den Fachkräften durch Fragen und Hinweise Sicherheit und hilft dabei, sich im Kinderschutzverfahren zu orientieren und erste Schritte zu planen.  
  
Weitere Informationen: <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/sm/Familie/Kinder-und-Jugend/Kinderschutz/Kinderschutz%E2%80%93App/>

3. Elterntelefon: bundesweites kostenfreies und anonymes Angebot für Eltern bei Fragen und Sorgen rund das Thema Familie. Die speziell ausgebildeten Berater\*innen helfen den Eltern neue Lösungen zu finden. Themen wie Erziehungsprobleme, Schwierigkeiten in der Schule, Familienkrisen, Sucht, häusliche Gewalt und ähnliches werden vertraulich und auf Augenhöhe besprochen. Weitere Informationen finden Sie hier:  
<https://www.nummergegenkummer.de/elterntelefon.html>

#### **Weitere Hilfen und Ansprechpartner\*innen für die geeignete Unterstützung:**

1. Psychiatrie- und Suchtkoordinator\*innen in Ihrem Landkreis oder Ihrer Stadt
2. Koordinator\*innen für Gesundheitsförderung in Ihrem Landkreis oder Ihrer Stadt:  
<http://www.aktionsbuendnis-gesundheit-mv.de/Service/Koordinatoren-fuerGesundheitsfoerderung/> -> Suchtberatungsstellen: <https://www.lakost-mv.de/suchtnavi>
3. Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung in Mecklenburg-Vorpommern:  
[https://www.teilhabeberatung.de/beratung/beratungsangebote-der-eutb?bundesland=23&bs\\_kat=32&nid=&distance=50&combine=](https://www.teilhabeberatung.de/beratung/beratungsangebote-der-eutb?bundesland=23&bs_kat=32&nid=&distance=50&combine=)
4. Leistungen zur Eingliederungshilfe für Menschen mit seelischen Behinderungen sind beim örtlichen Sozialamt zu stellen
5. Ansprechstellen für Rehabilitation und Teilhabe:  
<https://www.ansprechstellen.de/suche.html>
6. Für Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe (Beratung, Antrag Hilfen auf Erziehung) wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Jugendamt.